

5. Kreisklasse Herren (4er)

TSV Eintracht Völkersen II : TSV Jahn Westen III
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

Tödter tütet den Sieg für den TSV Eintracht Völkersen II ein

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV Eintracht Völkersen II, als Vanessa Tödter ihr Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Zähler frühzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Joachim Meyer-Rehberg, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Willenbrock / Meißzis gegen Piening / Müller. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz Blitzstart verloren Tödter / Blömer ihr Spiel gegen Meyer-Rehberg / Laskowski letztlich mit 11:9, 8:11, 8:11, 9:11. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Anlaufschwierigkeiten musste Jens Willenbrock zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. 4:11, 10:12, 11:3, 11:3, 7:11 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Kim Meißzis und Joachim Meyer-Rehberg am Tisch die Schläger kreuzten. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Vanessa Tödter war im Einzel gegen Andreas Laskowski nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Benedikt Blömer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Eintracht Völkersen II und des TSV Jahn Westen III in die Box. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jens Willenbrock bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Joachim Meyer-Rehberg dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Meyer-Rehberg nun bei 6:4 seit Beginn der Serie. Kaum Chancen ließ hingegen Kim Meißzis nachfolgend beim 3:0 seiner Gegnerin Lydia Piening. Nach verlorenem ersten Satz drehte anschließend Vanessa Tödter das Spiel gegen Gudrun Müller und gewann in vier Sätzen. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 6:3. Nicht einen Satzgewinn überließ Benedikt Blömer seinem Gegner Andreas Laskowski beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Eintracht Völkersen II in der Saison nun 9 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 08.04.2024 gegen den TSV Emtinghausen IV bevor. Für den TSV Jahn Westen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Baden III am 08.04.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:26 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Eintracht Völkersen II

Doppel: Willenbrock / Meißzis 1:0, Tödter / Blömer 0:1

Einzel: J. Willenbrock 1:1, K. Meißzis 1:1, V. Tödter 2:0, B. Blömer 2:0

TSV Jahn Westen III

Doppel: Piening / Müller 0:1, Meyer-Rehberg / Laskowski 1:0

Einzel: J. Meyer-Rehberg 2:0, L. Piening 0:2, G. Müller 0:2, A. Laskowski 0:2